



# Markt Helmstadt

## Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Helmstadt

---

Sitzungsdatum: Montag, den 04.04.2016  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Helmstadt

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Bauantrag: Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 3197/3, Wiesenstr. 4, Helmstadt
- 2 Kläranlage; Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur Klärschlamm-Entwässerung
- 3 Friedhof Holzkirchhausen; Instandsetzung der alten Wasserentnahmestelle
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016
- 5 Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm 2015 - 2019
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2016
- 7 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 7.1 KAG-Änderung zum 01.04.2016; Erschließungs- und Straßenausbaubeitragsrecht - Rundschreiben Nr. 18/2016 des Bay. Gemeindetags vom 14.03.2016

- 7.2** Dezentrale Flüchtlingsunterkunft in Helmstadt; Mitteilung des Landratsamtes
- 7.3** B 26 n - Sachstand Bundesverkehrswegeplan und Aufruf zur Abgabe von Stellungnahmen auf der Homepage des Bundesverkehrsministeriums
- 7.4** Steinplattenfund bei Umbauarbeiten in einem privaten Anwesen

# Anwesenheitsliste

## Vorsitzende/r

Martin, Edgar

## Marktgemeinderäte

Endres, Joachim

Gersitz, Gabriele

Haber, Bernhard

Haber, Matthias

Kohrmann, Gerhard

Kuhn, Volker

Schätzlein, Bernd

Scheder, Kurt

Schlör, Bruno

Sporn, Peter

Wander, Fred

anwesend ab TOP 3 öT

## Schriftführer

Büttner, Ralf

## ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### Marktgemeinderäte

Müller, Jürgen

anderer Termin

Wander, Stefan

krank

Wiegand, Achim

beruflich verhindert

## Presse

Main-Post GmbH & Co.KG

## Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 22.03.2016 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

<b>TOP 1      Bauantrag: Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 3197/3,               Wiesenstr. 4, Helmstadt</b>
---

### **Sachverhalt:**

Mit Unterlagen vom 28.03.2016, eingegangen am 29.03.2016, wird die baurechtliche Genehmigung für das o.g. Vorhaben beantragt.

Geplant ist im Einzelnen der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 3197/3, Wiesenstr. 4, von Helmstadt.

Nach der Aufhebung des Bebauungsplans „Neuer Wiesenweg“ ist das Vorhaben nun gem. § 34 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu beurteilen. Für das Vorhaben wurde zunächst eine Bauvoranfrage (siehe MGR-Sitzung vom 30.11.2015) eingereicht, über die vom Landratsamt mit Bescheid vom 29.01.2016 positiv entschieden wurde.

Der Inhalt des Bauantrags entspricht nach hiesiger Auffassung den in diesem Vorbescheid enthaltenen Auflagen und Hinweisen, sodass insoweit ein Anspruch des Antragsstellers auf Baugenehmigung gegeben ist.

Auch aus gemeindlicher Sicht entspricht das Vorhaben den Vorgaben des § 34 BauGB, wonach sich ein Vorhaben (bei gegebener Erschließung) nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der überbauten Grundstücksfläche in die Umgebungsbebauung einfügen muss, sodass der Erteilung des Einvernehmens nichts entgegensteht.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Vorhaben das Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>11</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
Persönliche Beteiligung:	-

<b>TOP 2 Kläranlage; Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur Klärschlamm-Entwässerung</b>
---

**Sachverhalt:**

Derzeit wird der in der Kläranlage anfallende Klärschlamm in regelmäßigen Abständen mit einer mobilen Anlage der Fa. Hock entwässert und gepresst und die verbleibende Trockenmasse entsorgt. Da die Kosten für die Klärschlamm Entsorgung kontinuierlich steigen, wird die Alternative der Nachrüstung einer kompakten stationären Klärschlamm-Entwässerungsanlage zunehmend wirtschaftlich interessant. Es würden dann nur noch Kosten für die reine Entsorgung des Klärschlammes, jedoch nicht mehr für die vorherige Entwässerung mit einer mobilen Anlage anfallen.

Die bei den letzten Sanierungsmaßnahmen zur biologischen Abwasserreinigung zugrunde gelegten Planungen wurden damals bereits so ausgerichtet, dass die Nachrüstung einer solchen Anlage mit geringem Aufwand und fast ohne Umbaumaßnahmen am Bestand möglich wäre.

Herr Gora vom Büro BaurConsult, der die letzten Sanierungsmaßnahmen der Kläranlage (damals über das Büro SAG Ingenieure) geplant hatte, hat deshalb dem Markt Helmstadt mit Schreiben vom 10.02.2016 eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung angeboten, um konkret zu prüfen, ob bzw. ab wann eine solche Nachrüstung im Vergleich zum bisherigen Betriebsablauf wirtschaftlicher wäre. Das für diese Wirtschaftlichkeitsuntersuchung anfallende Honorar beläuft sich laut Angebot auf 5.771,98 €.

Es liegt in der Entscheidung des Marktgemeinderats, diese Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zu beauftragen, um konkret zu klären, ob bzw. ab wann die langfristige Wirtschaftlichkeit einer stationären Entwässerungsanlage gegeben ist.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung gemäß Angebot vom 10.02.2016 in Auftrag zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>10</b>
<b>Nein:</b>	<b>1</b>
Persönliche Beteiligung:	-

<b>TOP 3 Friedhof Holzkirchhausen; Instandsetzung der alten Wasserentnahmestelle</b>
--

**Sachverhalt:**

In der Marktgemeinderatssitzung vom 14.12.2015 wurde bereits erläutert, dass im Zuge der Friedhofssanierung durch ehrenamtliche Helfer auch die Funktionsfähigkeit der alten Wasserentnahmestelle wieder hergestellt werden soll.

Nachdem die vorgestellte Gestaltungsvariante vom Marktgemeinderat befürwortet worden war, wurde nun von der Fachfirma Hofmann Naturstein aus Werbach-Gamburg ein entsprechendes Angebot eingeholt.

Dieses Angebot vom 16.03.2016 umfasst die Lieferung der Naturwerksteine zuzüglich Verpackung und weist einen Bruttogesamtbetrag von 1.154,30 € aus. Die Ausführung vor Ort erfolgt in Eigenregie.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, die Fa. Hofmann Naturstein, Werbach-Gamburg gemäß ihrem Angebot vom 16.03.2016 und einem Bruttogesamtbetrag von 1.154,30 € mit der Lieferung der Naturwerksteine für die Instandsetzung der alten Wasserentnahmestelle des Friedhofs Holzkirchhausen zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 11  
**Nein:** 1  
Persönliche Beteiligung: -

<b>TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016</b>
---

**Sachverhalt:**

Jedem Mitglied des Marktgemeinderates wurde rechtzeitig vor dem Sitzungstermin ein Entwurf des Haushalts 2016 elektronisch übermittelt. Herr Ralf Büttner erläutert schwerpunktmäßig die wichtigsten Punkte des Verwaltungshaushalts. Die Ansätze des Vermögenshaushalts wurden einzeln angesprochen und soweit erforderlich begründet. Auftretende Fragen zu einzelnen Ansätzen wurden vom Vorsitzenden und Herrn Büttner beantwortet.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 11  
**Nein:** 1  
Persönliche Beteiligung: -

<b>TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm 2015 - 2019</b>
---

**Sachverhalt:**

Der Entwurf des Finanzplans und des Investitionsprogramms wurde durch Herrn Büttner erläutert. Der Finanzplan ist im Finanzplanungszeitraum 2015 – 2019 ausgeglichen. Kreditaufnahmen sind im Haushaltsjahr 2017 mit insgesamt 6,0 Millionen Euro (= ca. 2.332,81 €/Einwohner – Landesdurchschnitt zum 31.12.2014 = 663,00 €/Einwohner) eingeplant.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm 2015 – 2019.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 11  
**Nein:** 1  
Persönliche Beteiligung: -

## **TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2016**

### **Sachverhalt:**

Die Änderungen im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 wurden angesprochen und entsprechend eingearbeitet.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Stellenplan 2016 in der vorgelegten Fassung.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 12  
**Nein:** 0  
Persönliche Beteiligung: -

## **TOP 7 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen**

### **TOP 7.1 KAG-Änderung zum 01.04.2016; Erschließungs- und Straßenausbaubeitragsrecht - Rundschreiben Nr. 18/2016 des Bay. Gemeindetags vom 14.03.2016**

### **Sachverhalt:**

Mit Rundschreiben-Nr. 18/2016 vom 14.03.2016, welches den Mitgliedern des Marktgemeinderates elektronisch übermittelt wurde, gibt der Bay. Gemeindegtag einen ersten Überblick über die Neuerungen im Kommunalabgabenrecht.

Seitens des Gemeindegtages wird ausdrücklich festgestellt, dass wiederkehrende Beiträge insbesondere für die Gemeinden eine Alternative eröffnen soll, **die bisher noch keine Straßenausbaubeitragsatzung erlassen haben**. In Gemeinden in denen bisher einmalige Straßenausbaubeiträge erhoben wurden, kann bzw. soll auf die Einführung von wiederkehrenden Beiträgen verzichtet werden.

Der bereits in der öffentlichen Sitzung der Gemeinschaftsversammlung am 17.12.2015 unter Tagesordnungspunkt 5 gefasste Leitbeschluss zu der am 25.02.2016 durch den Landtag beschlossenen Änderung des KAG wird insofern vollinhaltlich durch die Auffassung und Handlungsempfehlung des Bay. Gemeindetages untermauert.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

<b>TOP 7.2 Dezentrale Flüchtlingsunterkunft in Helmstadt; Mitteilung des Landratsamtes</b>
--

**Sachverhalt:**

Mit Mail vom 23.03.2016 teilt das Landratsamt Würzburg mit, dass ab dem 01.04.2016 das Anwesen An der Waage 4 in 97264 Helmstadt für bis zu 13 Plätze zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet wurde.

Der Marktgemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

<b>TOP 7.3 B 26 n - Sachstand Bundesverkehrswegeplan und Aufruf zur Abgabe von Stellungnahmen auf der Homepage des Bundesverkehrsministeriums</b>
---

**Sachverhalt:**

Der Entwurf des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) wurde am 16.03.2016 im Verkehrsausschuss des Bundestages und damit der Öffentlichkeit vorgestellt. Es wurde eine neue, 2-3-streifige Variante in den BVWP aufgenommen. Diese ist nach wie vor in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Vom Autobahnkreuz Schweinfurt/Werneck (A 7/ bis nach Karlstadt – eingestuft im vordringlichen Bedarf und von Karlstadt bis zur A 34 im weiteren Bedarf mit Planungsrecht. Damit hat sich im Grundsatz nur die Dimension des Projekts B 26 n geändert. Es ist anstatt der bisherigen autobahnähnlichen Straßen nun eben eine 2-3streifige Bundesstraße, aber auch durchgängig von der A 7 zur A 3 vorgesehen. Der Verein Bürger und Kommunen gegen die Westumgehung Würzburg/B 26 n e.V., in welchem auch der Markt Helmstadt Mitglied ist, lehnt auch diese neue, durchgängige Variante entschieden ab. Niemand kann die Gewähr dafür geben, dass der zweite Bauabschnitt nicht doch gebaut wird und dass auch der 2-3-streifige Bundesstraße letztendlich eine Autobahn (4-streifige Bundesstraße mit Seitenstreifen) wird.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in der Zeit vom 21.03.2017 bis 02.05.2016 statt. Für alle Bürger und Organisationen besteht jetzt die Möglichkeit ihre Argumente vorzutragen und sich mit den Bewertungen des Verkehrsministeriums auseinanderzusetzen.

Hier kann die Stellungnahme abgegeben werden:

[http://www.bmvi.de/DE/VerkehrUndMobilitaet/Verkehrspolitik/Verkehrsinfrastruktur/Bundesverkehrswegeplan2030/StellungnahmeAbgeben/stellungnahme\\_node.html](http://www.bmvi.de/DE/VerkehrUndMobilitaet/Verkehrspolitik/Verkehrsinfrastruktur/Bundesverkehrswegeplan2030/StellungnahmeAbgeben/stellungnahme_node.html)

Das Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur betont, dass Stellungnahmen mit einfach „Pro“ und „Contra“ zu einzelnen Projekten nicht berücksichtigt werden. Gegenstand des BVWP ist ausschließlich die Frage, ob für ein Projekt grundsätzlich ein verkehrlicher Bedarf besteht, dazu erwarte man „Stellungnahmen mit Sachargumenten“. Da die Öffentlichkeitsbe-

teiligung nach Anforderung der Strategischen Umweltprüfung erfolgt, sind Argumente betreffend den Umweltauswirkungen des Planes natürlich auch möglich und dringend angebracht.

Die von den Mitgliedskommunen im Raumordnungsverfahren gemachten Einwände können, ggf. nach dem neuesten Erkenntnissen modifiziert, als Grundlage verwendet werden. Mehr zum Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

<http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/BVWP/bundesverkehrswegeplan-2030-oeffentlichkeitsbeteiligung-referentenentwurf.html>

Die eingegangenen Einwände und Anregungen werden überprüft und ggf. werden geänderte Bewertungen erneut veröffentlicht. Das Gesamtergebnis wird anschließend den Bundestagsabgeordneten präsentiert. Die Verabschiedung des BVWP im Bundestag soll noch im Jahr 2016 stattfinden.

Argumente bzw. Argumentationshilfen werden vom Verein Bürger und Kommunen gegen die Westumgehung/B 26 n e.V. auf der Homepage [www.msp-autobahn.de](http://www.msp-autobahn.de) nach dem 30.03.2016 veröffentlicht.

Der Vorsitzende bittet die Mitglieder des Marktgemeinderates sowie auch die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Helmstadt sich gegen das Projekt B 26 n auszusprechen und hierfür unbedingt die Möglichkeit zur Abgabe einer entsprechenden Stellungnahme zu nutzen.

i

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

#### **TOP 7.4 Steinplattenfund bei Umbauarbeiten in einem privaten Anwesen**

##### **Sachverhalt:**

Marktgemeinderat Bernd Schätzlein weist anhand eines Fotos auf den Fund einer vermutlich historischen Steinplatte hin, welche bei Umbauarbeiten in einem privaten Anwesen in der dort befindlichen Treppenanlage aufgetaucht ist. Die mit einer Sonne oder einer Blume verzierte Steinplatte war vermutlich Bestandteil eines alten Brunnenhauses. Herr Schätzlein schlägt dem Gremium vor, die Steinplatte vom Eigentümer zu erwerben. Diese sollte dann vom Markt Helmstadt an geeigneter Stelle der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Der Vorsitzende wird für den Erwerb der Steinplatte Kontakt mit Eigentümer aufnehmen.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Edgar Martin  
Vorsitzender

Ralf Büttner  
Schriftführer